

Gemäss Verordnung über die berufliche Grundbildung hat die Berufsbildnerin oder der Berufsbildner am Ende jedes Semesters einen Bildungsbericht auszufüllen (BiVo Art. 14, Abs. 3). Die Leistungen im Betrieb werden vom 1. bis 7. Semester mittels Kompetenznachweisen ausgewiesen (Art 14, Abs. 4). Die Kompetenznachweise werden in Noten ausgedrückt (Art 14, Abs. 5) und fliessen in die Berechnung der Erfahrungsnote ein.

Die Berufsbildnerin oder der Berufsbildner bespricht den Bildungsbericht vor der Unterzeichnung mit der lernenden Person.

Lehrberuf: **Fahrzeugschlosserin EFZ / Fahrzeugschlosser EFZ**

Lernende Person:

Anbieter beruflicher Praxis:

Verantwortliche Person für die Ausbildungsperiode:

| Notenbezeichnung | | | | | |
|-------------------|--------------|---|---|--|---|
| 6 sehr gut | 5 gut | 4 genügend <i>(angepasste Massnahmen einleiten)</i> | 3 ungenügend <i>(angepasste Massnahmen einleiten)</i> | 2 schwach <i>(angepasste Massnahmen einleiten)</i> | 1 sehr schwach <i>(angepasste Massnahmen einleiten)</i> |

Semester: _____

1. Fachkompetenzen

Merkmale, welche das wünschbare Verhalten beschreiben

Note

a) Arbeitsinhalte:

Die lernende Person ist fähig, diejenigen **Arbeiten** auszuführen, die gemäss Bildungsplan **für das betreffende Ausbildungsjahr** vorgesehen sind.

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

b) Arbeitsqualität:

Die lernende Person kann die Arbeiten **zuverlässig, selbständig und fachgerecht** erledigen, die gemäss Bildungsplan für das betreffende Ausbildungsjahr vorgesehen sind.

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

c) Arbeitsmenge / Arbeitstempo:

Unter Berücksichtigung der bisherigen Ausbildungsdauer kann die lernende Person diejenigen Arbeiten entsprechend **routiniert, zügig und speditiv** ausführen, die gemäss Bildungsplan für das betreffende Ausbildungsjahr vorgesehen sind.

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

Notensumme der drei Kriterien

Gewichtete Notensumme

(6x Notensumme der drei Kriterien)

2. Methodenkompetenzen

Merkmale, welche das wünschbare Verhalten beschreiben

Noten

d) Arbeitstechnik:

- Fahrzeugschlosser/-innen können ...
- Abläufe systematisch und rationell gestalten
 - Arbeitsschritte planen, zielorientiert ausführen und systematisch bewerten und verbessern
 - die Arbeitssicherheit gewährleisten
 - die geeignete Arbeitstechnik situationsgerecht anwenden
 - Werkzeuge geordnet bereit halten
 - Hilfsmittel gezielt einsetzen

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

e) Problemlösen:

- Fahrzeugschlosser/-innen können ...
- Methoden und Hilfsmittel des Problemlösens einsetzen
 - Prioritäten setzen und Ordnung halten
 - kundenabhängige von kundenunabhängigen Tätigkeiten unterscheiden

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

f) Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- können in Arbeitsprozessen die vorausgehenden und die nachfolgenden Tätigkeiten in ihr Handeln einbeziehen
- beziehen bei Entscheidungen die Rahmenbedingungen ein
- sehen eigenes Denken und Handeln als Teil einer umfassenden Verantwortung
- können Probleme in ihrer Vernetzung erkennen und packen sie ganzheitlich an

6 5 4 3 2 1

Note
.....

g) Qualitätsorientiertes Denken und Handeln

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- verstehen die Qualitätssicherungskonzepte im Betrieb und handeln danach
- haben ein Kosten-Nutzen-Bewusstsein
- suchen nach Qualitätsstandards, welche die Kundenerwartungen treffen
- können das eigene Handeln überprüfen, auswerten und Verbesserungsmöglichkeiten umsetzen

6 5 4 3 2 0

.....

h) Informations- und Kommunikationsstrategien:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- wissen, wann und wo sie sich Informationen beschaffen und wann und wem sie Informationen weitergeben müssen
- können sich Informationen beschaffen und diese im Betrieb nutzen

6 5 4 3 2 1

.....

i) Lernstrategien:

Fahrzeugschlosser/-innen sind fähig ...

- ihr Lernverhalten zu reflektieren und die nötigen Konsequenzen zu ziehen
- verschiedene Lernstrategien situationsgerecht einzusetzen
- bekannte Strategien in neuen Situationen anzuwenden

6 5 4 3 2 1

.....

k) Kreativitätstechniken:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- können bei offenen Problemen neue Denkmuster entwickeln
- sind wachsam und offen gegenüber Neuerungen und Trends im Fahrzeugbau
- haben eigene, unkonventionelle Ideen
- entwickeln Ideen weiter, helfen neue Lösungen zu entwickeln
- integrieren Bewährtes in Neues

6 5 4 3 2 1

.....

l) Ökologisches Verhalten:

Fahrzeugschlosser/-innen sind fähig ...

- Abfälle und Sondermüll fachgerecht zu entsorgen
- sparsam und sorgsam mit Betriebsmaterialien umzugehen
- betriebliche Umweltschutzmassnahmen pflichtbewusst anzuwenden und Verbesserungspotenziale zu erkennen
- mit Gift vorschriftskonform umzugehen

6 5 4 3 2 1

.....

Notensumme der acht Kriterien

.....

Gewichtete Notensumme

(1x Summe der acht Kriterien)

.....

3. Sozial- und Selbstkompetenzen

Merkmale, welche das wünschbare Verhalten beschreiben

Note

m) Eigenverantwortliches Handeln

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- können in eigener Verantwortung Entscheide treffen und gewissenhaft Handeln
- prüfen Ideen sorgfältig und kritisch
- sehen ihr Denken und Handeln als Teil einer Gesamtverantwortung
- stehen gerade für das eigene Verantwortungsgebiet

6 5 4 3 2 1

.....

n) Lebenslanges Lernen:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- sind fähig, laufend neue Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben
- können bei Neuerungen mitwirken und den Wandel mit kreativem Denken und Handeln unterstützen
- können Fehler als Lernchance ansehen
- erkennen eigene Defizite und können sich daraus neue Ziele setzen

6 5 4 3 2 1

.....

o) Kommunikationsfähigkeit:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- hören aufmerksam zu, sind geschäftsbereit
- prüfen eigenes Verständnis durch Rückfragen
- nehmen andere ernst
- können gezielte, am Thema bleibende Fragen stellen
- haben eine klare, verständliche Umgangs- und Fachsprache
- finden in jeder Situation und für jeden Gesprächspartner die richtigen Worte
- können sich auch mit der Körpersprache passend ausdrücken

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

p) Konfliktfähigkeit:

Fahrzeugschlosser/-innen können ...

- bei Konfliktsituationen ruhig und überlegt reagieren
- andere Standpunkte akzeptieren
- sachbezogen diskutieren und nach konstruktiven Lösungen suchen
- persönliche und sachliche Ebene auseinanderhalten
- Kritik konstruktiv anbringen und annehmen

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

q) Teamfähigkeit:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- können situationsgerechte Aufgabenverteilungen akzeptieren
- sind offen für neue Meinungen, Argumente und Sichtweisen
- können sich in einer Gruppe einordnen und bewusst anpassen
- bieten Hilfe an und können Hilfe annehmen
- können Aufträge situationsgerecht übernehmen und delegieren
- entscheiden, ob für die Lösung eines Problems die Einzelperson oder das Team geeignet ist

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

r) Umgangsformen:

Fahrzeugschlosser/-innen ...

- passen ihre Sprache und ihr Verhalten der jeweiligen Situation, den Bedürfnissen und Erwartungen der Gesprächspartner an
- sind pünktlich, ordentlich, zuverlässig und ehrlich
- achten auf die Wirkungen eigener Äußerungen
- haben ein freundliches Auftreten

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

s) Belastbarkeit:

Fahrzeugschlosser/-innen können ...

- mit körperlichen und geistigen Anstrengungen und Belastungen umgehen
- die ihnen zugewiesenen Aufgaben ruhig und überlegt angehen
- in hektischen Situationen den Überblick bewahren
- sich an die rasch wechselnden Bedürfnisse und Bedingungen des Gewerbes anpassen
- Misserfolg mit Reflexion begegnen
- auch unter Druck qualitativ gut arbeiten

⑥ ⑤ ④ ③ ② ①

Notensumme der sieben Kriterien

**Gewichtete Notensumme Sozial- und Selbstkompetenzen
(1x Summe der sieben Kriterien)**

| Notensumme Note | Notensumme Note |
|-----------------|-----------------|
| 190 - 198 = 6.0 | 91 - 107 = 3.0 |
| 174 - 189 = 5.5 | 75 - 90 = 2.5 |
| 157 - 173 = 5.0 | 58 - 74 = 2.0 |
| 141 - 156 = 4.5 | 42 - 57 = 1.5 |
| 124 - 140 = 4.0 | 33 - 41 = 1.0 |
| 108 - 123 = 3.5 | |

| | |
|---|--|
| Semester | |
| Erreichte Notensumme | |
| Note gerundet (bei Note 4-1 angepasste Massnahmen einleiten) | |

(Bezogen auf 33 Noten)

Diese Note wird auf das Formular «Notensammelblatt Betrieb» übertragen

Noten überbetriebliche Kurse und Berufsfachschule wurden besprochen

ja nein

Lerndokumentationen wurden besprochen

ja nein

